

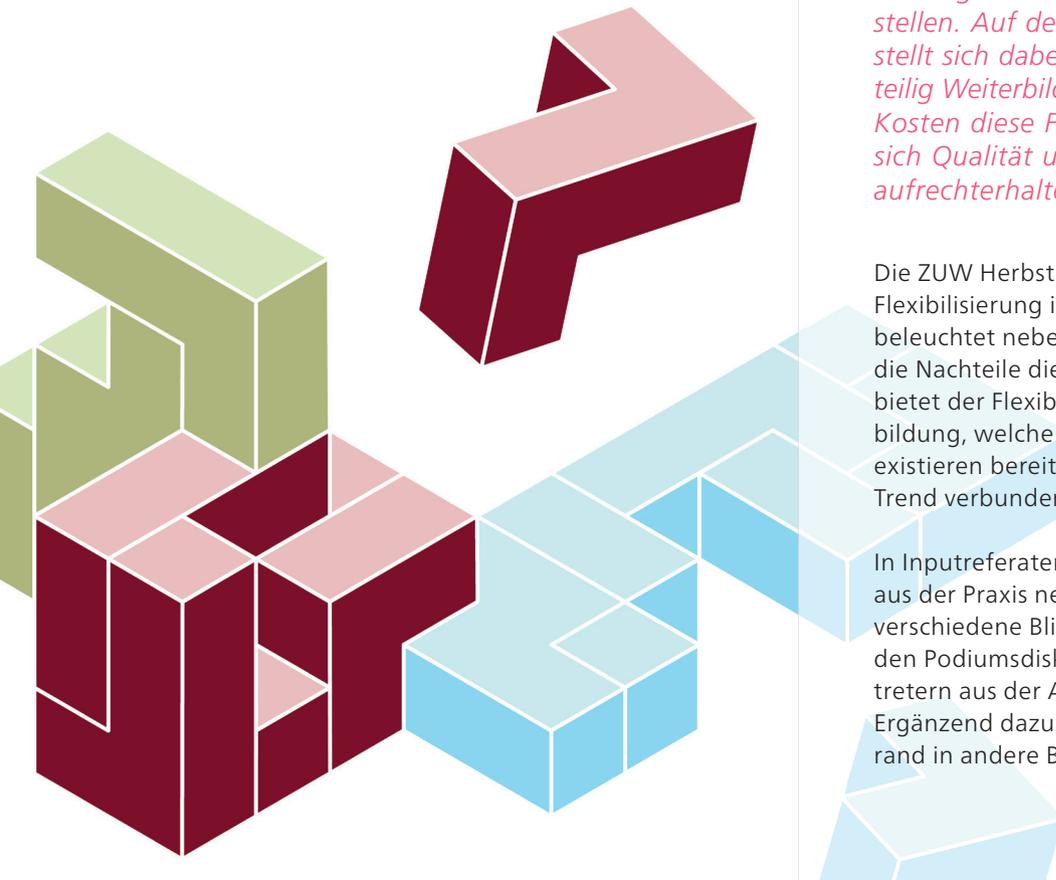
u^b

^b
UNIVERSITÄT
BERN

Flexibilisierung der Hochschulweiterbildung

Herbsttagung ZUW

Freitag, 12. November 2021



Flexibilisierung der Hochschulweiterbildung. Perspektiven, Programme, Probleme

Individualisierung und Flexibilisierung haben als Megatrends der letzten Jahre auch die Weiterbildung an den Hochschulen erfasst. Es zeigt sich ein klar erkennbarer Trend, Weiterbildung in modularisierter, gestufter Form (Einzelkurse, CAS, DAS, MAS) anzubieten. Die Teilnehmenden besuchen und kombinieren kleinere, anschlussfähige Formate und können Dauer, Schwerpunkte und Umfang ihrer Weiterbildung individuell zusammensetzen. Auf der Seite der Weiterbildungsanbieter stellt sich dabei zunehmend die Frage, wie kleinteilig Weiterbildung angeboten werden soll, welche Kosten diese Flexibilisierung verursacht und wie sich Qualität und Vergleichbarkeit der Abschlüsse aufrechterhalten lassen.

Die ZUW Herbsttagung 2021 fokussiert auf das Thema Flexibilisierung in der Hochschulweiterbildung und beleuchtet neben den offensichtlichen Vorteilen auch die Nachteile dieser Entwicklung. Welche Perspektiven bietet der Flexibilisierungstrend für die Hochschulweiterbildung, welche flexiblen Weiterbildungsprogramme existieren bereits und welche Probleme sind mit diesem Trend verbunden?

In Inputreferaten aus der Forschung und Beispielen aus der Praxis nehmen Teilnehmende und Anbietende verschiedene Blickwinkel ein, die in einer abschliessenden Podiumsdiskussion mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Arbeitswelt zusammengeführt werden. Ergänzend dazu wagen wir einen Blick über den Teller- rand in andere Branchen.

Programm

AB
12.45 UHR REGISTRIERUNG

13.15 UHR **BEGRÜSSUNG**
Prof. Dr. Achim Conzelmann, ehemaliger
Vizerektor Entwicklung, Universität Bern

13.25 UHR **FLEXIBILISIERUNG DER HOCHSCHUL-
WEITERBILDUNG. PERSPEKTIVEN,
PROGRAMME, PROBLEME**
**Flexibilisierung lernen: Reflexion zum
Tagungsthema**
Dr. Christina Cuonz, Direktorin Zentrum
für universitäre Weiterbildung,
Universität Bern

**Projekt BEflex – Flexibilisierung der
Weiterbildung an der Universität Bern**
Dr. Martina Arioli, wissenschaftliche
Mitarbeiterin Zentrum für universitäre
Weiterbildung, Universität Bern

14.05 UHR **FLEXIBILISIERUNG AUS SICHT DER
TEILNEHMENDEN**
**Anschlussfähig und stapelbar?
Flexibilisierung der Hochschulweiter-
bildung aus Teilnehmendenperspektive**
Prof. Dr. Eva Cendon, Professorin für
Wissenschaftliche Weiterbildung und
Hochschuldidaktik, FernUniversität in Hagen

14.45 UHR PRAXISBEISPIEL I
**Personalisierte Weiterbildung an der
sitem-insel School: Unsere Studierenden
im Fokus**
Dr. Pascale Anderle, Stellvertretende Direk-
torin und Studienleiterin, sitem-insel School

15.10 UHR PAUSE

15.45 UHR **DER BLICK AUFS FORMAT**
**Trendanalyse zu Kurzformaten in
der Wissenschaftlichen Weiterbildung**
Dr. Nicolas Reum, Projektmanager Bereich
Hochschulforschung, CHE Centrum für
Hochschulentwicklung

16.25 UHR PRAXISBEISPIEL II
**Zukunft und Grenzen der Flex-Weiter-
bildung an der Fachhochschule**
Prof. Dr. Christoph Negri, Institutsleiter IAP
Institut für Angewandte Psychologie,
ZHAW Angewandte Psychologie

16.50 UHR **PODIUMSDISKUSSION**
**Chancen und Risiken von flexiblierter
Weiterbildung aus den verschiedenen
Perspektiven**
mit den Referenten und Referentinnen
sowie Sabrina Schmidt, Verantwortliche
Nachwuchsprogramme, SBB

AB
17.30 UHR APÉRO

Zielpublikum

Die Tagung richtet sich an Personen, die in der (Hochschul-) Weiterbildung tätig sind oder sich mit Innovation in der Weiterbildung befassen sowie an Personal- und Bildungsverantwortliche im privaten und öffentlichen Sektor.

Kosten

CHF 190.–

Anmeldung

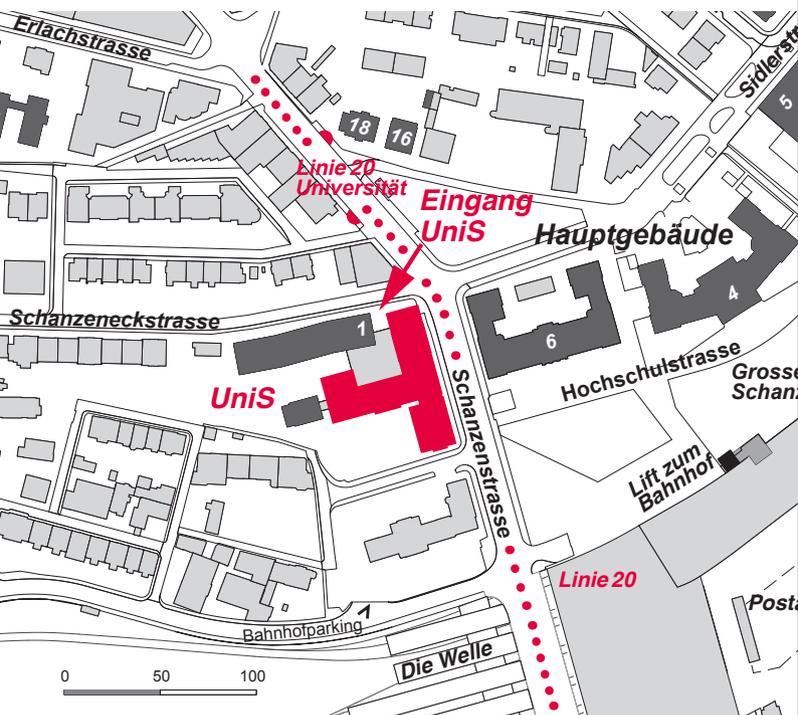
www.zuw.unibe.ch/herbsttagung

Anmeldeschluss

Freitag, 22. Oktober 2021

Tagungsort

Die Tagung findet statt in der UniS, Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern, Hörsaal S003 oder online (abhängig von der aktuellen Corona-Situation).



Universität Bern
Zentrum für universitäre Weiterbildung ZUW
Schanzeneckstrasse 1
Postfach
3001 Bern

Telefon +41 31 684 39 28
info.zuw@unibe.ch
www.zuw.unibe.ch